Bingo – Toletzt entscheed jümmers dat Glück

Bingo – Toletzt entscheed jümmers dat Glück

2011, 84 Min., DigiBeta, Farbe *colour*, deutsche Untertitel *German subtitles*

Regie *Director* Margot Neubert-Maric, Gisela Tuchtenhagen

Drehbuch Screenplay Margot Neubert-Maric, Gisela Tuchtenhagen

Kamera Camera Gisela Tuchtenhagen **Schnitt Editing** Margot Neubert-Maric

Produktion Production Linda Matern, Bildschön Filmproduktion **Web** www.bildschoen-filmproduktion.de

Regisseurin **Margot Neubert-Maric** arbeitete nach Ihrer Ausbildung zur Cutterin bei der Bavaria München und bei Studio Hamburg ab 1974 als Editorin. 1995 wurde sie Dozentin für Filmschnitt. 2005 realisierte sie mit Gisela Tuchtenhagen ihren ersten Dokumentarfilm "Der Wirt, die Kneipe und das Fest" – natürlich auf Platt. **Gisela Tuchtenhagen** wuchs in Schleswig-Holstein auf, absolvierte in Berlin eine Ausbildung zur Fotografin, studierte an der dffb Berlin und realisierte 1971-79 als Co-Autorin, Kamerafrau und Cutterin zahlreiche preisgekrönte Dokumentarfilme mit Klaus Wildenhahn. Ab 1983 folgten eigene Filmprojekte und Kameraarbeit. Gisela Tuchtenhagen ist Mitglied der Akademie der Künste. "Bingo" ist ihre zweite Zusammenarbeit mit Margot Neubert-Maric.

Director Margot Neubert-Maric trained to be a cutter, after which she worked at Bavaria Munich before becoming an editor at Studio Hamburg in 1974 and a lecturer on film editing in 1995. In 2005 she realized her first documentary film with Gisela Tuchtenhagen: "Der Wirt, die Kneipe und das Fest" – in Low German. Gisela Tuchtenhagen grew up in Schleswig-Holstein, trained to be a photographer in Berlin, then studied at dffb in Berlin and realized several award-wining documentary films with Klaus Wildenhahn as co-author, camerawoman and cutter from 1971 to 1979. Since 1983 she has been realizing her own film projects and camera work. "Bingo" is her second cooperation with Margot Neubert-Maric.

Filme Films

Margot Neubert-Maric: 2003: Der Wirt, die Kneipe und das Fest; 2011: Bingo - toletzt entscheed jümmers dat Glück; (NFL 2011)

Gisela Tuchtenhagen: Heimkinder; 1987: Geld fürs Brot, ekmek parasi; 1992-94: Das Trauma bleibt; 1999: Donnerstag Nachmittag Treffpunkt Insel; 2003: Der Wirt, die Kneipe und das Fest; 2011: Bingo - toletzt entscheed jümmers dat Glück (NFL 2011)



Fünf Landfrauen aus Schleswig-Holstein im Bingo-Fieber und zwischendrin gibt's spannende, herzerfrischende Geschichten aus einem arbeitsreichen Leben. "Bingo" erzählt vom Leben. den Wünschen und Hoffnungen gestandener Landfrauen aus Schleswig-Holstein: Gisela, Christel, Elke, Helga und Emmi sind zwischen 1933 und 1945 geboren, kommen aus kleinen Verhältnissen und mussten gleich nach der Schule auf Bauernhöfen eine Stellung annehmen. Alle sprechen perfekt Platt auch wenn sie nicht aus dem Norden stammen -, haben früh geheiratet und Kinder bekommen. Und obwohl die Fünf ihr ganzes Leben hart gearbeitet haben, müssen sie nun mit sehr wenig Geld auskommen. Mittlerweile leben die Rentnerinnen alleine und ihr Schönstes ist es, zum Bingo-Spielen in die Nachbarorte, aber vor allem nach Dänemark zu fahren – denn nur dort darf um Geld gespielt werden. Hochkonzentriert und perfekt vorbereitet hoffen sie auf das große Los!

Five country women from Schleswig-Holstein in bingomadness, speckled with heart-warming stories from their work-filled lives. "Bingo" tells of the life, hopes and dreams of accomplished country women from Schleswig-Holstein: Gisela, Christel, Elke, Helga and Emmi were born between 1933 and 1945, come from simple backgrounds and had to start doing farmwork as soon as they had finished school. All of them speak perfect Low German - even if they don't originate from the North - and they all married early and had children. And even though all five of them worked extremely hard for all of their lives, they must now make do with very little money. The retired old ladies all live alone and their greatest pleasure is to travel to play binmor, where it is legal to play for cash. Highly concentrated and perfectly prepared, they hope to hit the jackpot!

> Fr 04. Nov. 16.30 h - CS 1